

Alina John verpasst nur knapp Meisterschaftsmedaille

Schwimmen Behindertensportler des VSB 1980 Magdeburg mit starken Zeiten bei Deutscher Kurzbahnmeisterschaft

Von Ulrich Behrens

Magdeburg • Eine beeindruckende Premiere feierte die erst 13-jährige Schwimmerin Lina John vom Verein für Sporttherapie und Behindertensport 1980 Magdeburg bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Behinderten in Remscheid.

Zum ersten Mal war sie als

Jugendschwimmerin bei den Deutschen Meisterschaften dabei und errang bereits eine tolle Ergebnis-Bilanz. Sie eroberte sich zweimal je einen vierten Platz in ihrer Schadensklasse mit Bestzeiten über 50 m Rücken (0:55,3 min) und 100 m Rücken in (2:03,1 min) und einmal Platz sechs über 50 m Brust. „Natürlich freue ich

mich, mit welcher Bravour sie ihre persönlich gesteckten Ziele erreicht hat. Sie konnte erstmalig Erfahrung unter gleichwertigen Konkurrenten sammeln“, erklärte VSB-Trainer Achim Müller.

Für eine faustdicke Überraschung sorgte Alex Dieterichs in seiner Schadens-Klasse über 50 m Brust. In seiner Paradedisziplin

stellte der Magdeburger mit 0:40,9 min einen neuen deutschen Rekord in seiner Behindertenklasse auf.

Auch sein Vereinskollege Christian Natho startete in der Offenen Klasse gegen die Konkurrenz der deutschen Paralympics-Teilnehmer. Er belegte über 50 m Freistil (0:30,9 min) und 200 m

Freistil (2:41,1 min) jeweils den neunten Platz.

„Das war schon eine hervorragende Leistung meiner Schwimmer jeweils unter die Top ten gekommen zu sein und bei neun Starts auch Bestzeiten erreicht zu haben“, meinte Achim Müller in seinem Resümee dieser Meisterschaften.